Aktion
Lichtblicke
Für Kinder und Familien in NRW

JAHRESBERICHT

2024
2025

Hilfe, die ankommt. • Engagment, das bewegt.

PREISWÜRDIG – AKTION LICHTBLICKE GEWINNT KIND-AWARD 2024 IN DER KATEGORIE ”ORGANISATION”



PREISWÜRDIG – AKTION LICHTBLICKE GEWINNT KIND-AWARD 2024 IN DER KATEGORIE ”ORGANISATION”

Was für eine schöne Auszeichnung! Wir sind berührt und auch ein bisschen stolz. Im Rahmen der Kinderlachen-Gala haben wir den KIND-Award in der Kategorie ”Organisation” verliehen bekommen. Unsere Schirmherrin Katharina Wüst nahm den Preis auf der Bühne stellvertretend für das gesamte Lichtblicke-Team entgegen.

In seiner Laudatio würdigte Martin Kunze, der 1996 die Idee zur Gründung unserer Spendenaktion hatte, die beeindruckende Bilanz der Aktion Lichtblicke. Die einzigartige Zusammenarbeit der NRW-Lokalradios mit den kirchlichen Hilfswerken von Caritas und Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe hat in 26 Jahren sehr viel bewegt. Schnelle Hilfe für Kinder und Familien in NRW und die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts sind der Markenkern unserer Hilfsorganisation.

Über 94 Millionen Euro an Spenden hat die Aktion Lichtblicke seit ihrer Gründung im Jahr 1998 gesammelt und damit über 290.000 Kindern und Jugendlichen einen Lichtblick in schwierigen Zeiten gegeben. Der Motor und der Erfolgsgarant sind die 45 Lokalradios in NRW, die in ihren Sendegebieten vor Ort für die gute Sache aktiv sind und unsere Aktion jedes Jahr aufs Neue mit Leben füllen.

Bedanken möchten wir uns herzlich bei den Gründern und Geschäftsführern von Kinderlachen e. V. – Marc Peine und Christian Vosseler – für diese wunderbare Auszeichnung und eine perfekt organisierte Kinderlachen-Gala. Es war uns eine Ehre, dabei sein zu dürfen!

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER

Lichtblicke unterstützt seit über 26 Jahren Kinder, Jugendliche und ihre Familien in NRW. Dies wäre nicht möglich ohne die wunderbaren Spenden, die tagtäglich eingehen. In der Saison 2024-2025 waren das 4.042.000 Euro.
Durch das großartige Spendenvolumen war es Lichtblicke möglich, rund 18.000 Kindern und Jugendlichen mit einer Gesamtsumme von 3.770.923 Euro zu helfen. Wichtige Partner sind hierbei die kirchlichen Verbände Caritas und Diakonie. Die Mitarbeitenden prüfen vor Ort, welche Form der Hilfe notwendig ist und dringend gebraucht wird. Und sie stellen sicher, dass vorab auch andere Möglichkeiten der Unterstützung ausgeschöpft werden. Denn die Aktion Lichtblicke fördert erst dann, wenn es keine andere Möglichkeit der Hilfestellung mehr gibt.
Ein weiterer wichtiger Partner sind die NRW-Lokalradios. Ohne die 45 Stationen geht es nicht: Ob Radio Köln, Antenne AC oder Radio WAF etc. – die Lokalradios vor Ort machen Lichtblicke zu ihrem Programminhalt und sorgen dafür, dass die Spendenaktion ständig im Gespräch bleibt. Sie berichten über hilfsbedürftige Kinder in der Region, über die großartigen und kreativen Spendenaktionen der Hörerinnen und Hörer und organisieren sogar eigene Spenden-Aktionen in den jeweiligen Verbreitungsgebieten.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



16. Radio WMW Lichtblicke Gala

Der Saal im Dorf Münsterland am Samstag (07.12.2024) war ausverkauft. Das Publikum durfte neben dem leckeren Speisen und Getränken ein Bühnenprogramm der Extraklasse bestaunen. Comedy Legionäre wie Jürgen Bangert, Lisa Feller oder Sascha Korf brachten das Publikum immer wieder zum Lachen. Aber auch mehrere artistische Acts durften nicht fehlen. Genauso wie ein Gesangsact der Extraklasse. Jeder der Gäste hat mit seiner Karte einen Großteil an die Aktion Lichtblicke gespendet.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Narrenlauf 2025: Läufer und Sponsoren spenden für die Aktion Lichtblicke e.V.

Beim diesjährigen Narrenlauf der KG Klein aber fein aus Bocholt kamen rekordverdächtige 3.074,11 Euro von Läufern und Sponsoren als Spende für die Aktion Lichtblicke zusammen.
Der 1. Vorsitzende der Karnevalsgesellschaft, Maximilian Kuhmann hat den Scheck an RADIO WMW übergeben.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Eine süße Aktion für einen guten Zweck

Am 17. Dezember 2024 fand an der Grundschule Mühlenberg ein ganz besonderer Plätzchenverkauf statt, der von den Schülerinnen Anna und Helen aus der 4a ins Leben gerufen wurde. Die beiden Mädchen hatten die Idee, „etwas Gutes zu tun“ und Plätzchen zu verkaufen, um mit dem Erlös einer wohltätigen Organisation zu helfen.

Jedes Jahr backen die Schüler der GS Mühlenberg Plätzchen, und dieses Jahr waren alle Klassen dazu aufgerufen, mindestens zehn Tütchen für den guten Zweck zu spenden. Doch das war noch nicht alles: Über 60 Kinder fanden sich mit ihren Eltern zusammen und backten zusätzlich Plätzchen zu Hause. So kam eine riesige Menge zusammen, die am Tag des Verkaufs in der 1. und 2. großen Pause angeboten wurde.

Der Andrang war groß, und die Plätzchen fanden reißenden Absatz. Am Ende des Tages konnte ein stolzer Betrag von 280 Euro erzielt werden.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER

Radeln für den guten Zweck



Die LÜNING-Gruppe hat im September ein außergewöhnliches Spendenprojekt ins Leben gerufen: Unter dem Motto „Radeln für den guten Zweck“ legten die Mittarbeiterinnen und Mitarbeiter der LÜNING-Gruppe insgesamt 5.200 Kilometer mit dem Fahrrad zurück und bewiesen dabei nicht nur sportlichen Ehrgeiz, sondern auch ihr Engagement für die Gemeinschaft. Für jeden gefahrenen Kilometer spendete das Unternehmen 0,10 Euro an die Aktion Lichtblicke e.V.

Das Team der Abteilung „Finanz- und Rechnungswesen“ legte während der Aktionswoche die meisten Kilometer zurück und sicherte sich damit ein zusätzliches Preisgeld von 500 Euro, das ebenfalls an die Aktion Lichtblicke gespendet wurde.

Als ein besonderen Zeichen der Solidarität beschloss LÜNING-Geschäftsführer Philipp Rieländer am Ende der zwei Aktionswochen, die Spende pro geradelte Kilometer auf 0,50 Euro zu erhöhen. So kam eine stolze Gesamtsumme von 3.100 Euro für die Aktion Lichtblicke e.V. zusammen, die nun offiziell übergeben werden konnte.

DIE SPENDERINNEN UND SPENDER



Tennisverein TC Hiddenhausen

Ein Abend, der unter die Haut ging: Am 29. Dezember 2024 erlebten 85 Gäste einen unvergesslichen Abend im Clubhaus des TC Hiddenhausen. Die Akustik-Bands Breeze Of Sound und Handle With Care boten nicht nur beeindruckende Musik, sondern sammelten gemeinsam knapp 1.000 Euro für die Aktion Lichtblicke.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Hilfe

Jährlich unterzieht sich die Aktion Lichtblicke e. V. nach Ende des Geschäftsjahres einer freiwilligen Prüfung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Der Jahresabschluss mit dem Testat der Wirtschaftsprüfer ist für alle Interessierten auf der Homepage unter dem Menüpunkt Transparenz einzusehen.

Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) kontrolliert und zertifiziert ebenfalls jährlich die Aktion Lichtblicke. Das DZI hat der Aktion Lichtblicke erneut das Spendensiegel zuerkannt und bescheinigt, dass die 7 Siegel-Standards des DZI eingehalten werden. Hierzu gehört u.a., dass die wirtschaftliche und sparsame Mittelverwendung nachgewiesen wird. Die Ausgaben für Werbung und Verwaltung liegen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben bei aktuell 11,1 Prozent.

Die Aktion Lichtblicke hat zudem ein Prüfverfahren, das sicherstellt, dass die Spendengelder bei bedürftigen Kindern und Jugendlichen in NRW gemäß der Zweckbestimmung ankommen.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Einzelfallhilfe

Die gezielte Einzelfallhilfe von Kindern und Jugendlichen aus NRW steht seit der Gründung der Aktion Lichtblicke im Vordergrund. In der Saison 2024/2025 wurden **1.814** Einzelanträge mit einer Gesamtsumme von **3.241.266 Euro** gefördert. Das sind 93 % der geförderten Anträge. Diese Anträge sind sehr verschieden, so wie die kleinen und großen Schicksalsschläge, die die Kinder und Jugendlichen ereilt haben.
Fehlende Möbel und E-Geräte nach einem Wohnungsbrand, Kosten für notwendige Therapien, die die Krankenkassen nicht bezahlen, anstehende Klassenfahrten oder der Schulranzen und benötigte Einschulungsmaterialien – das sind Beispiele von Förderanträgen, über die der Spendenbeirat in seinen Sitzungen beraten hat.

Hilfe für einen Jugendlichen
Ein 17-jähriger Jugendlicher ist von seinem gewalttätigen, alkoholkranken Vater aus der gemeinsamen Wohnung geworfen worden. Er konnte kurzfristig bei einem Freund unterkommen und hat sich in dieser Zeit mit dem Jugendamt in Verbindung gesetzt. Das Jugendamt hat ihm einen Betreuer vermittelt. Mit seiner Unterstützung konnte der junge Mann seine erste kleine Wohnung anmieten. Da er nur von seinem kleinem Ausbildungsgehalt und dem Kindergeld lebt, konnte die Wohnung nur spärlich ausgestattet werden. Er benötigte noch eine Unterstützung von 1.000 Euro für weitere notwendige Möbel und E-Geräte.
Behindertes Mädchen
Dank Ihrer Spenden konnte auch einem achtjährigen, schwerstbehinderten Mädchen die Teilnahme am therapeutischen Reiten ermöglicht werden. Diese Art der Therapie wird von den Krankenkassen nicht übernommen. Die Familie hat über drei Jahre hinweg die Kosten von dem geringen Gehalt des Familienvaters selbst getragen. Durch eine Notsituation war die Finanzierung in diesem Jahr nicht mehr gewährleistet. Nach Rücksprache mit dem behandelnden Kinderarzt hat die Aktion Lichtblicke die Finanzierung ermöglicht.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Institutionelle Förderung

Sommerferienprogramme, Schulbedarfsbörsen oder der Handwerkerkurs für alleinerziehende Mütter – die Anträge von den Wohlfahrtsverbänden sind sehr unterschiedlich. In der Saison 2024/2025 wurden **127 Anträge** mit einer Fördersumme von **375.006 Euro** unterstützt. Ein konkretes Beispiel ist die Unterstützung von Krebsberatungsstellen.

Immer öfter erreichen die Aktion Lichtblicke Anträge von Familien, in denen ein Elternteil an Krebs erkrankt ist. Gerade bei jüngeren Familien steigt das Risiko des finanziellen und sozialen Abstiegs, vor allem, wenn der Hauptverdiener der Familie ausfällt.
Aus diesem Grund entstehen in vielen Kreisen und Städten Krebsberatungsstellen, die einerseits Hilfestellung und Beratung im Hinblick auf die finanzielle Situation geben, sich darüber hinaus aber auch ganz gezielt um die betroffenen Kinder kümmern. Denn diese Kinder weisen laut einer Studie depressive Symptome auf, haben Angst um das betroffene Elternteil oder geben sich sogar die Schuld an der Krankheit.
Deshalb entstehen in diesen Beratungsstellen spezielle Kindergruppen, um unter professioneller Anleitung mit Gleichgesinnten zu spielen, über die persönlichen Ängste zu reden und zu lernen, dass es noch andere Kinder gibt, die mit gleichen Sorgen und Problemen zu kämpfen haben. Die Eltern haben während der Gruppenstunden mal ein wenig Zeit für sich und erleben, dass die Kinder mit der schwierigen Familiensituation besser umgehen können.
Diese psychosozialen Krebsberatungsstellen vor Ort geben den betroffenen Familien einen niederschwelligen Zugang zu den Beratungsangeboten.
Gerade für diese Kindergruppen wird gut geschultes Personal benötigt. Diese Personalkosten übersteigen oft den Etat der Caritas- oder Diakoniestellen vor Ort.

DIE HILFE DER AKTION LICHTBLICKE

Leuchtturmprojekte

Neben der Einzelfallhilfe und der institutionellen Förderung unterstützt die Aktion Lichtblicke auch sogenannte Leuchtturmprojekte. Diese Förderungen wenden sich an Kinder und Jugendgruppen, um ihnen eine langfristige Perspektive zu geben und sie präventiv zu begleiten. **Sechs Anträge** sind in 2024/2025 mit einer Gesamtsumme von **154.650 Euro** gefördert worden.

- Projekt „KinderStube“ vom SKJ Wuppertal
  Fördersumme :30.000 Euro
- Projekt „Cash4you“ vom Caritasverband Köln e.V.
  Fördersumme: 20.000 Euro
- Projekt „Mobiler Skaterpark“ vom Ev. Jugendreferat im Kirchenkreis Vlotho
  Fördersumme: 20.000 Euro
- Projekt „Fair Play & Respekt – Wertevermittlung durch Taekwondo“ Sportwerk Düsseldorf e.V.
  Fördersumme: 10.000 Euro
- Projekt „„Jugendbüro“ vom Deutschen Kinderschutzbund Würselen
  Fördersumme: 22.650 Euro
- Projekt „Notschlafstelle Plus“ vom Don Bosco Club Köln
  Fördersumme 52.000 Euro

ORGANE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Organe des Aktion Lichtblicke e.V. sind der Vorstand, der Spendenbeirat und die Mitgliederversammlung.

Vorstand

Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins im Rahmen der Gesetze, der Satzung sowie den Vergaberichtlinien. Insbesondere obliegt dem Vorstand:
Kontrolle der ordnungsgemäßen Durchführung der Spendenbeiratsbeschlüsse, ordnungsgemäße Verwaltung des Vereinsvermögens, Berichterstattung und Rechnungslegung gegenüber der Mitgliederversammlung, Personalangelegenheiten, Aufstellung des Wirtschaftsplanes zur Vorlage an die Mitgliederversammlung.

Der Vorstand der Aktion Lichtblicke besteht aus vier Mitgliedern:

- Dr. Frank Joh. Hensel (Vorsitzender) Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.
- Ina Pfuhler (stellvertretende Vorsitzende) RADIO NRW GmbH
- Ulrich Christenn (Vorstandsmitglied) Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.
- Thomas Hoyer (Vorstandsmitglied) Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

Die Aktion Lichtblicke wird im Sinne des § 26 II BGB durch jeweils zwei Mitglieder des Vorstandes gemeinsam vertreten. Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient der Vorstand sich der Geschäftsstelle des Lichtblicke-Büros bei RADIO NRW GmbH in Oberhausen sowie des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln e.V.

Die Vorstände erhalten für ihre Tätigkeiten keine Bezüge.

ORGANE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Organe des Aktion Lichtblicke e.V. sind der Vorstand, der Spendenbeirat und die Mitgliederversammlung.

Spendenbeirat

Der Spendenbeirat ist für die Mittelvergabe nach den Vergaberichtlinien zuständig und er entscheidet über die Ausschüttung der Spenden.

Der Spendenbeirat besteht aus 19 Personen. Dies sind der Vereinsvorstand, die Schirmherrin oder der Schirmherr und jeweils ein Vertreter der kirchlichen Rundfunkredaktionen. Hinzu kommen zehn weiteren, von der Mitgliederversammlung zu benennenden Vertretern aller Mitgliedergruppen. Der Spendenbeirat kann zwei weitere zu bennende Vertreter in den Spendenbeirat aufnehmen.

Die Tätigkeit im Spendenbeirat erfolgt ehrenamtlich und unentgeltlich. Es besteht Anspruch auf angemessenen Ersatz der Auslagen.

MITGLIEDER IM SPENDENBEIRAT STAND 2024:

- Herr Dr. Christof Beckmann
- Herr Ulrich Christenn
- Herr Thomas Frank
- Herr Dr. Frank Johannes Hensel
- Herr Thomas Hoyer
- Frau Carolin Kronenburg
- Herr Markus Lahrmann
- Frau Susanne Meyer-Lindemann
- Herr Timo Naumann
- Herr Frank Peiffer
- Frau Ina Pfuhler
- Herr Manfred Rütten
- Herr Matthias Schlettert
- Frau Anke Scholz
- Frau Ute Schramm
- Frau Doris Stegemann
- Frau Christa Thiel
- Frau Barbara Höltering (seit Dezember 2024 für Herr Stefan Wittrahm)
- Frau Katharina Wüst

- Ständiger Gast: Herr Tobias Deubel

ORGANE DER AKTION LICHTBLICKE

Die Organe des Aktion Lichtblicke e.V. sind der Vorstand, der Spendenbeirat und die Mitgliederversammlung.

Mitgliederversammlung

Über Angelegenheiten des Vereins, die nicht vom Vorstand oder Spendenbeirat zu besorgen sind, entscheidet die Mitgliederversammlung. Insbesondere obliegt ihr:

- Wahl des Vereinsvorstandes,
- Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan,
- Genehmigung des Geschäftsberichtes,
- Zustimmung zu den vom Vorstand abzuschließenden Rechtsgeschäften und zu den rechtlich bedeutsamen Handlungen des Vorstandes gemäß Satzung,
- Entlastung des Vorstandes,
- Beschlussfassung über Satzungsänderungen,
- Vorschlag einer Persönlichkeit, die um die Übernahme der Schirmherrschaft für die Aktion Lichtblicke gebeten wird, sowie Benennung von höchstens zehn weiteren Mitgliedern des Spendenbeirates gemäß Satzung.
- Erlass der Vergaberichtlinien

MITARBEITER UND MITTELVERWENDUNG

Anzahl Mitarbeitende
Für den Verein sind drei Mitarbeitende hauptamtlich sowie zwei Mitarbeitende als geringfügig Beschäftigte tätig. Die Arbeit in Vorstand, Spendenbeirat und Mitgliederversammlung erfolgt unentgeltlich.

Kontrolle der Mittelverwendung
Zur Sicherstellung der zweckentsprechenden Verwendung der Spendenmittel existiert ein seit Jahren bewährtes System. Förderanträge gehen stets über einen Wohlfahrtsverband (i.d.R. Caritas oder Diakonie) an die Aktion Lichtblicke. Dort werden die Anträge geprüft und vom Spendenbeirat, der in der Regel alle vier Wochen tagt, diskutiert und Förderbeschlüsse gefasst. Der Wohlfahrtsverband erhält bei einer Förderzusage die Gelder überwiesen und ist für die zweckentsprechende Verwendung der zugesagten Fördermittel verantwortlich. Durch dieses Verfahren ist sichergestellt, dass die Spendengelder hilfsbedürftigen Kindern und deren Familien in NRW zukommen.

JAHRESABSCHLUSS UND TRANSPARENZ

Jährlich lässt sich die Aktion Lichtblicke von einer unabhängigen Wirtschafts- prüfungsgesellschaft überprüfen und stellt das Ergebnis auf die Homepage der Aktion Lichtblicke ein. Denn Transparenz ist ein wichtiger Bestandteil der Charity-Aktion. Ebenso überprüft das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jährlich die Aktion Lichtblicke und stellte bis jetzt immer das „DZI-Spendensiegel“ aus.

www.dzi.de

Nachfolgend die Bilanz zum 30.9.2025 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1.10.2024 bis 30.9.2025. Der Jahresabschluss wurde durch die Curacon Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Ratingen geprüft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Den geprüften Jahresabschluss mit Bilanz per 30.09.2025 sowie Gewinn- und Verlustrechnung finden Sie auf unserer Homepage unter: https://lichtblicke.de/informieren/ueber-uns/transparenz-kontrolle/